

Teilnahmebedingungen zur Österreichischen UKW-Meisterschaft

1.) Allgemeines

- 1.1) Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle vom UKW-Referat des ÖVSV- DV durchgeführten Wettbewerbe, einschließlich der von der IARU-Region 1 ausgerichteten Bewerbe.
- 1.2) Teilnahmeberechtigt sind alle lizenzierten österreichischen Amateurfunkstationen, die auf österreichischem Bundesgebiet betrieben werden
- 1.3) Die verwendeten Sendeleistungen und Sendarten müssen den Lizenzbestimmungen entsprechen.
- 1.4) Gewertet werden nur Amateurfunkstationen, die im gesamten Meisterschaftsjahr Mitglied im ÖVSV sind.

2.) Bewerbe und Wertungsgruppen

- 2.1) Die österreichische UKW-Meisterschaft gliedert sich in folgende Bewerbe mit den zugehörigen Frequenzbereichen:

VHF-Meisterschaft (2m-Band)
UHF-Meisterschaft (70cm, 23cm, 13cm-Band)
SHF-Meisterschaft (9cm, 6cm, 3cm-Band)
EHF-Meisterschaft (1,2cm-Band aufwärts)

- 2.2) Die gleichzeitige Teilnahme an mehreren Bewerben aus Punkt 2.1 ist möglich.
- 2.3) Die in Punkt 2.1 angeführten Bewerbe werden in folgenden Wertungsklassen entschieden:

VHF-Meisterschaft

Einzeloperator-Betrieb
Einzeloperator-Betrieb mit kleiner Sendeleistung (QRP-Klasse)
Multioperator-Betrieb

UHF-Meisterschaft

Einzeloperator-Betrieb
Einzeloperator-Betrieb mit kleiner Sendeleistung (QRP-Klasse)
Multioperator-Betrieb

SHF-Meisterschaft

Einzeloperator-Betrieb
Multioperator-Betrieb

EHF-Meisterschaft

All-Operator-Betrieb

- 2.4) Es werden somit 9 verschiedene Meistertitel vergeben.

2.5) In den Einzeloperator-Gruppen sind der gesamte Funkverkehr sowie die Logbuchführung und alle anderen zum Funkbetrieb notwendigen Tätigkeiten (z.B. Check-Log) ausschließlich durch den/die TeilnehmerIn selbst durchzuführen.

2.6) In der QRP-Klasse gelten folgende frequenzabhängige maximale Sendeleistungen:

2m-,70cm-Band	30 Watt
23cm-Band	10 Watt
13cm-Band	3 Watt

2.7) Sobald ein Contest nicht in der QRP-Klasse absolviert wurde, wird der Teilnehmer für die Jahreswertung in der allgemeinen Klasse gewertet:

2.8) Clubstationen werden ausschließlich der jeweiligen Multioperator-Wertungsgruppe zugeordnet.

2.9) Die Termine der jeweiligen Wettbewerbe werden in der QSP in der Rubrik "UKW-Ecke" und auf der ÖVSV-Homepage unter "ÖVSV-Referate-UKW-Contest" veröffentlicht.

3.) Informationsaustausch, Logbuchführung und Wertungsgruppen

3.1) Während einer Verbindung sind neben dem vollständigen Rufzeichen und den Codenummern, bestehend aus dem RS(T)-Rapport und der laufenden QSO-Nummer, auch der QTH-Kenner ("Maidenhead-Locator") auszutauschen.

Die QSO-Nummern bestehen aus 3 Ziffern und müssen auf jedem Band mit 001 beginnen.

3.2) Für jedes Band ist ein Log im IARU-konformen EDI-Format zu erstellen.

3.3) Wertungsgruppen:

Die ehemaligen Wertungsgruppen (z.B.: 01=2m-Single-OP, 03X=70cm-Einzel-OP-QRP) werden durch IARU-konforme Einträge in Psect=.... und PBand=.... ersetzt.

Beispiel:

Psect=Single
PBand=145 MHz

Für Teilnehmer, die QRP arbeiten, steht im Log: Psect=Single QRP

Die korrekten Einträge werden von den meisten Contestlogprogrammen (z.B. Saigacontest) automatisch gesetzt und sind im jeweils aktuellen VHF-Manager-Handbook nachzulesen.

4.) Einsenden der Logs

4.1) Für jeden Bewerb gibt es einen Einsendeschluss für die Logs. Dieser ist gemeinsam mit den Terminen veröffentlicht. Die Logs sind spätestens bis zu diesem Datum per Mail an ukw-contest@oevsv.at zu senden.

4.2) Der Empfang des Logs wird per Mail bestätigt.

4.3) Für die internationalen Wertungen kann jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin das Log selbst der auswertenden Stelle zukommen lassen. Dies ist z.B. der Uploadlink für die IARU-Bewerbe:

<https://iaru.oevsv.at/>

5.) Sendarten

Folgende Sendarten sind zulässig: A1A, A3A, R3E, J3E, F3E/G3E und auf Frequenzen über 1 GHz zusätzlich F2A.

6.) Punktberechnung, Wertung, Preise

6.1) Die automatische Entfernungsberechnung des Logprogrammes muß IARU-konform erfolgen.

6.2) Jede Station darf pro Band nur einmal gearbeitet werden. Doppelverbindungen müssen im Log gekennzeichnet und von der Punktwertung ausgenommen sein.

6.3) EME-, MS-Verbindungen, Verbindungen über Satelliten oder Relaisstationen (Transponder) sind nicht zugelassen.

6.4) Jeder überbrückte Kilometer Luftlinie wird zur Gesamtpunkte-Berechnung mit folgenden frequenzabhängigen Faktoren multipliziert:

145 Mhz - 2m	x1
435 MHz - 70cm	x2
1,3 GHz - 23cm	x4
2,3 GHz - 13cm	x8
5,7 GHz - 6cm	x1
10 GHz - 3cm	x1
24 GHz - 1.2cm	x1
47 GHz - 0,6cm	x1
76 GHz - 0.4cm	x1
ab 122 GHz - 0.2cm	x1

6.5) Die Verbindungen werden kontrolliert, gegebenenfalls ergibt dies eine Reduktion der Punkte bis zur Streichung der Verbindung lt. den gültigen IARU-Contestregeln.

6.6) Die Österreichische UKW-Meisterschaft wird in 4 Teil-Meisterschaften nach Punkt 2.1) mit insgesamt 9 Wertungsklassen entschieden.

SiegerIn (MeisterIn) in der Klasse ist die Station, welche die höchste Punkteanzahl aus den 6 für jede Wertungsklasse wertbaren Teilbewerben des laufenden Wettbewerbsjahres erreicht.

6.7) Die drei Erstplatzierten der in Punkt 2.3) angeführten Wertungsklassen erhalten Plaketten, die beim UKW-Treffen überreicht werden. Ab Rang 4 können Teilnehmerdiplome elektronisch erstellt und per mail versendet werden

6.8) Die Ergebnisse der Teilbewerbe, und das aktuelle Zwischenergebnis werden auf der ÖVSV-Homepage veröffentlicht. Das Gesamtergebnis der UKW-Meisterschaft sowie Ort und Zeitpunkt der Preisverleihung werden auch in der Rubrik "UKW-Ecke" der QSP veröffentlicht.

7.) Sonstige Regelungen

7.1) Bei Mehrbandbetrieb darf nur ein Rufzeichen verwendet werden.

7.2) Es darf nur ein Sender pro Band verwendet werden.

7.3) Ein Standortwechsel während des Wettbewerbs ist nur dann erlaubt, wenn der Betrieb auf dem einen Band an einem Standort beendet ist und auf einem anderen Band an einem anderen Standort begonnen wird.

7.4) Dem UKW-Contestreferenten oder einem von ihm beauftragten Vertreter ist die Überprüfung der Station während der Wettbewerbszeit zu gestatten.

7.5)

7.6) Die Verwendung eines Packet Radio Clusters oder Internet DX-Clusters ist gestattet.

7.7)

7.8) Sollten noch Unklarheiten zur Ausschreibung oder sonstige Fragen zur UKW- Meisterschaft bestehen, so wenden Sie sich bitte per mail oder telefonisch an den UKW-Contestreferenten des ÖVSV-Dachverbandes

7.9) Diese Teilnahmebedingungen sind ab 01.01.2021 gültig.
Eventuelle Änderungen und Ergänzungen können jederzeit vorgenommen werden und werden in der QSP Rubrik "UKW-Ecke" und auf <https://www.oevsv.at/contestsukw/> veröffentlicht.

ÖVSV-Österreichischer Versuchssenderverband
UKW-Contest Referat

Franz Koci, OE3FKS
UKW-Contestreferent